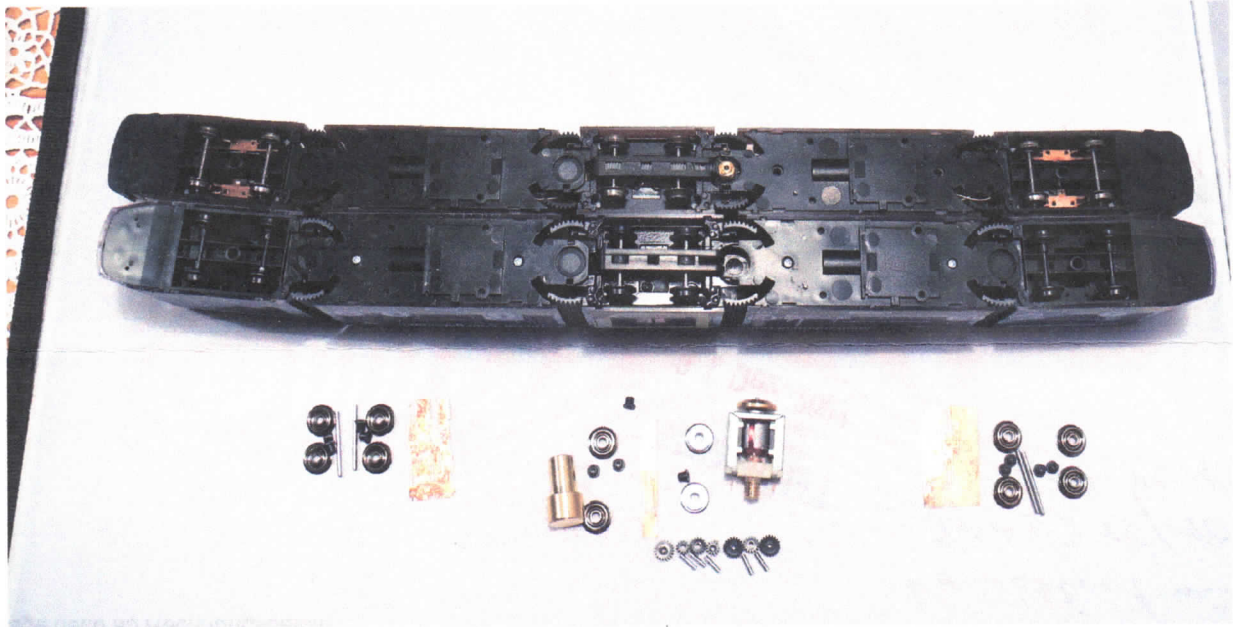


Einbauanleitung für Combino Antriebe 5-teilig, sowie DUEWAG NGT 6



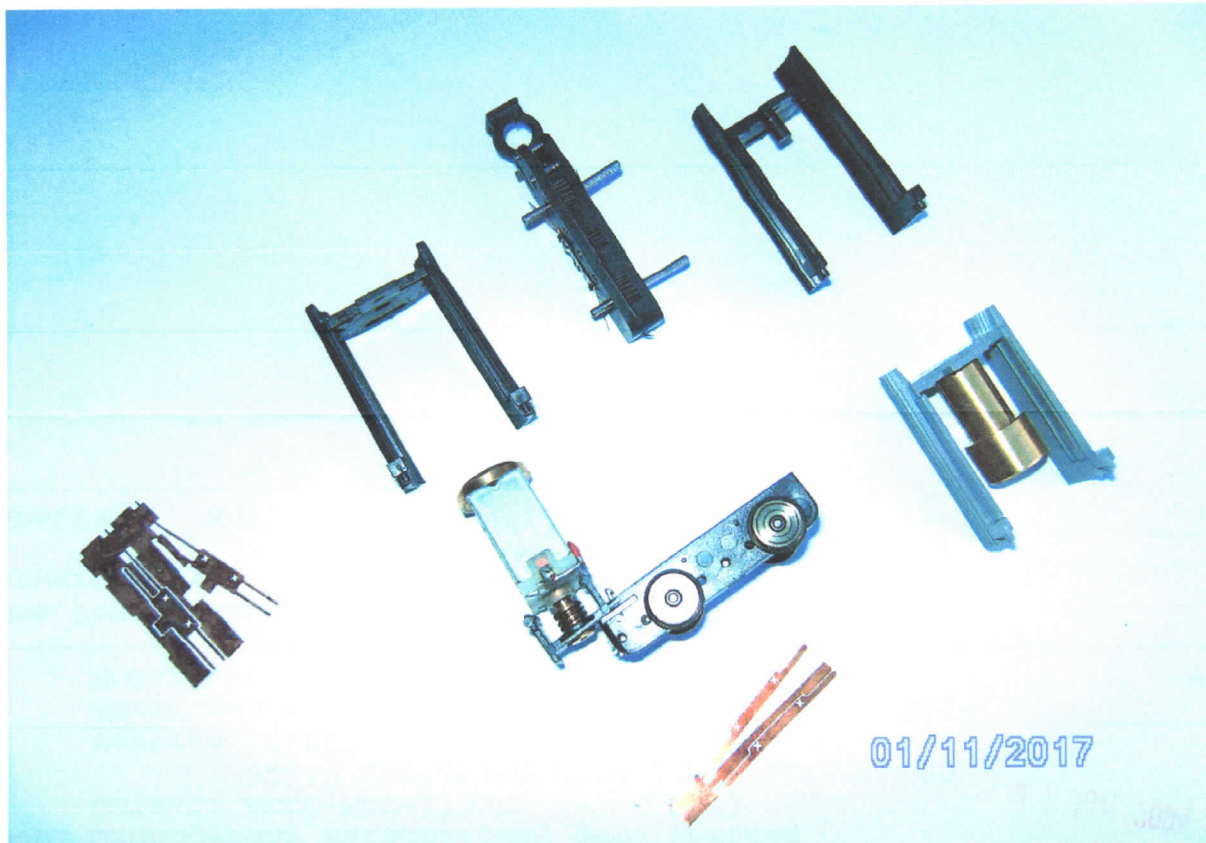
Die im unteren Bildbereich gezeigten Bauteile sind im gelieferten Fahrwerk eingebaut.

Nehmen Sie alle Gehäuseteile vom Fahrwerk ohne Antrieb ab. Diese sind entweder nur gesteckt, oder mit jeweils 2 Schrauben von unten befestigt. (Die Schraubbefestigung können Sie als Ersatzteil bekommen und damit Ihre gesteckten Gehäuse der ersten Bauserie nachrüsten.)

Für die am unteren Modell sichtbaren 4 Schrauben benötigen Sie je nach Bauserie einen kleinen Kreuzschlitz Schraubendreher, oder ein Torx – Bit. Dieses lege ich jedem Antrieb bei.

Die Radschleifer sind werkseitig nur an den äußeren Achsen hochgebogen. Damit ist ein Kompromiss zwischen guter Stromabnahme und minimalem Bremsen durch die Radschleifer gegeben. Alle Radschleifer hochbiegen und sauber einstellen verbessert die Stromabnahme, kann aber zu schlechterer Zugkraft (Steigung) führen.

Die Schleifer am Getriebelock direkt am Ansatz leicht nach außen biegen. Die Schleifer der Laufgestelle haben Federn für H0 und H0m. Entsprechend werden die Inneren oder die Äußeren Federn leicht hoch gebogen. Die richtige Einstellung aller Federn ist gegeben, wenn ein guter Kontakt hergestellt, das Rad aber nicht zu stark gebremst wird. Diese Arbeiten lassen sich nach dem Zusammenbau eventuell leichter bewerkstelligen.



Ich habe Haftreifen aus Silikon auf den Rädern montiert. Da diese sehr schmal sind und Sie eventuell die Laufruhe verbessern möchten, empfehle ich den Tausch gegen solche von Roco mit der Artikelnummer 40067, oder Märklin.

Zur Verbesserung der Zugkraft kann ein beiliegendes Gewicht unter dem Dach des Mittelteiles, in dem sich der Motor befindet, angebracht werden.

Als erster Montageschritt wird der Faltenbalg über dem Motor auf den Gehäusezapfen gesteckt. Der nach innen überstehende Zapfen wird nun bis zum Faltenbalg gekürzt um nach dem Aufstecken des Gehäuses nicht an der Schwungmasse zu schleifen. Jetzt können alle Gehäuseteile aufgesteckt und die langen Teile auf die seitlichen Nasen der Bodenplatte gedrückt werden.

Die Schrauben durch leichtes Linksdrehen in die vorhandenen Gewinde einrasten und dann leicht rechtsherum anziehen.

An der Schnittstelle für einen Decoder mit achtpoligem Stecker nach NEM ist ein Draht angelötet, den mit dem Dachstromabnehmer verbunden werden kann. Je nach Anordnung der Brückenstecker ist somit ein echter Oberleitungsbetrieb mit Masse links/rechts oder beidseitig möglich. Die Beschreibung der Platine finden Sie unter www.linie8gmbh.de / Anleitungen und Links.

Ein Probelauf sollte den Erfolg des Umbaus bestätigen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude an Ihrem Modell!